

The image features a hand with the index finger pointing towards the center. The background is a dark blue field filled with a complex, glowing grid of thin lines. Overlaid on this grid are several concentric, glowing white circles that appear to emanate from the tip of the finger. The overall aesthetic is futuristic and digital.

nexus/ag

HALBJAHRESBERICHT
01. Januar bis 30. Juni 2016

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen,
sehr geehrte Aktionäre,

das NEXUS-Team kann auch für das erste Halbjahr 2016 über eine sehr positive Geschäftsentwicklung und über neue, zukunftsorientierte Weichenstellungen berichten! Wir freuen uns über diesen Erfolg gerade vor dem Hintergrund der starken Vorjahreszahlen und der erheblichen Investitionen und Integrationsaufwendungen, die wir in den letzten Monaten umgesetzt haben.

Mit einem Umsatzanstieg von rund 10 % und einem Anstieg im Ergebnis vor Steuern und Zinsen um rund 16 % konnten wir den Wachstumskurs, verbunden mit einer kontinuierlichen Ergebnisverbesserung, auch im ersten Halbjahr 2016 fortsetzen. Gleichzeitig haben wir im laufenden Jahr auch unsere Strategieprojekte vorangebracht.

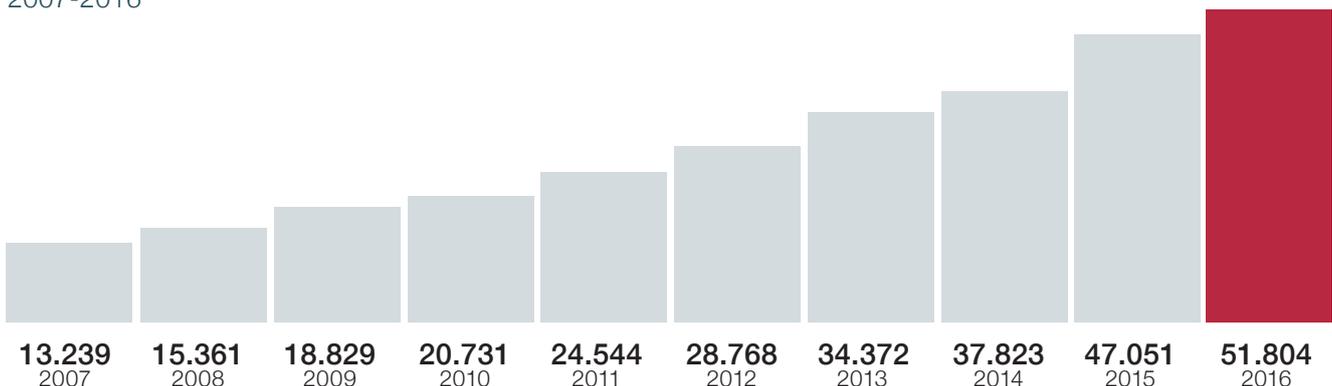
Im Mittelpunkt der Strategieprojekte steht dabei das NEXT / NEXUS-Programm. NEXT / NEXUS gilt als Synonym für unsere neue Softwaregeneration NEXUS / NEXT GENERATION, die mehr als eine technische Weiterentwicklung ist: Sie ist die Umsetzung einer vollständig intuitiven Benutzerführung. Lange Menübäume oder intensive Software-Trainings gehören der Vergangenheit an. Die NEXT GENERATION-Software bietet prozessorientierte Bildschirm-Layouts, in denen sich Nutzer leicht zurechtfinden und die individuell anpassbar sind. Damit differenzieren wir uns am Markt sehr deutlich vom Wettbewerb. Wir gehen den neuen und mutigen Weg, unsere Software vollständig prozessorientiert und nutzerbezogen zu gestalten.

Highlights 1. Halbjahr - 2016 Geschäftsentwicklung

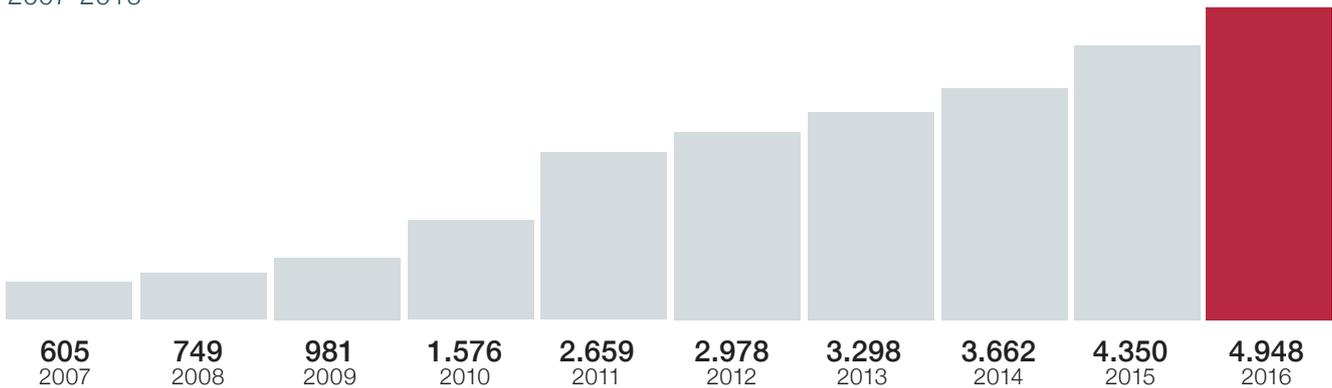
- + Starke Umsatzentwicklung im ersten Halbjahr
- + Hirslanden-Gruppe, Schweiz entscheidet sich für das NEXUS / RIS
- + Akquisition eines spanischen KIS-Anbieters (Juli 2016)
- + Drei größere Managed-Service-Verträge geschlossen
- Verzögerungen im gemeinsamen Projekt mit Olympus

Auch das Strategieprojekt „Internationalisierung“ konnten wir im laufenden Jahr voranbringen. Im Juli haben wir uns mit 90 % an der SISinf, S.L., Sabadell, Spanien beteiligt. Das Unternehmen ist mit rund 35 Mitarbeitern und Kunden in den bedeutendsten Krankenhäusern in Katalonien ein bekannter und angesehener Softwareanbieter am katalonischen Gesundheitsmarkt. Insbesondere im Fachgebiet der „In-Vitro Fertilisation“, einem europaweit stark wachsenden Markt, hat das Unternehmen eine herausragende Stellung. Die NEXUS / SISinf wird ihr Produktangebot durch zusätzliche NEXUS-Module stark ausweiten und künftig ihren Kunden Gesamthauslösungen für die Klinik und für diagnostische Fachbereiche aus einer Hand anbieten. Gleichzeitig werden wir die SISinf-Produktlinie in ausgewählten europäischen Märkten platzieren.

Entwicklung Konzernumsatz (6 Monate) in TEUR
2007-2016



Entwicklung Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (6 Monate) in TEUR 2007-2016



Wir verfolgen damit unsere Strategie konsequent weiter: Wir nutzen das E-Health-Know-how aus den verschiedenen europäischen Ländern, um unsere Produkte und Services ständig zu verbessern. In diesem Sinn haben wir uns bereits im Mai an der switspot GmbH, Neckarsulm beteiligt. Mit dem Erwerb des Unternehmens möchten wir unseren wachstumsstarken Bereich „Personalmanagementsysteme in Krankenhäusern“ stärken. Wir haben mittlerweile in Deutschland, der Schweiz, Österreich, Frankreich, den Niederlanden und Spanien Entwicklungs- und Vertriebsstandorte. Der Austausch von Know-how, Software und Verfahren zwischen den Landesgesellschaften funktioniert inzwischen immer besser und wir sind in der Lage, „Best-Practice“-Lösungen aus den jeweiligen Gesundheitssystemen zu übernehmen.

Auch operativ sind wir mit dem ersten Halbjahr zufrieden. Trotz weniger Ausschreibungen im deutschen Markt, hat sich der Auftragseingang im ersten Halbjahr gut entwickelt. Wir konnten acht neue Gesamtkunden in Deutschland, der Schweiz und Frankreich für NEXUS gewinnen. Dazu kommen drei größere neue Aufträge aus dem Bereich „Managed Services“. Stark war der Auftragseingang im diagnostischen Bereich und da im Besonderen in den Bereichen Radiologie (das neue NEXUS / RIS), Endoskopie und Kardiologie (E&L). Herausragend war dabei sicherlich der Gewinn der Ausschreibung der Hirslanden-Gruppe, Schweiz, zur Einführung eines neuen konzernweiten Radiologie-Informationssystems (RIS). In den insgesamt 16 Kliniken der Gruppe soll in den nächsten Jahren schrittweise auf das NEXT GENERATION-RIS (NEXUS / RIS) umgestellt werden. Die Installation für die erste Klinik wurde bereits abgerufen und wird in 2016 realisiert. Ein großer Erfolg für die Radiologiesparte der NEXUS und für die NEXT GENERATION-Software.

Wie sich bereits im letzten Quartal abgezeichnet hat, verzögert hat sich hingegen unsere gemeinsame Entwicklung mit dem Medizintechnikkonzern Olympus. Es entsteht in dieser Kooperation ein großartiges Produkt, das eine tiefe Integration zwischen der NEXUS-Software und den Olympus Medizingeräten sicherstellt. Gleichzeitig liegen wir im Zeitplan deutlich zurück und erwarten erst im vierten Quartal den Produkt-Launch.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, die ersten sechs Monate sind sehr erfolgreich verlaufen. Wir haben nicht nur gute Zahlen vorlegen, sondern auch an den zukünftigen Erfolgspotentialen intensiv arbeiten können. Dazu gehört zu allererst unser NEXT / NEXUS-Programm aber auch die weitere Internationalisierung unserer Geschäftsbasis und die Zusammenarbeit mit einem Medizingerätehersteller. Bei allen Erfolgen gilt es weiterhin, die Herausforderungen und Risiken, die in unserem sich schnell entwickelnden Geschäftsmodell liegen, nicht zu übersehen. NEXUS in seiner internationalisierten Struktur zum führenden europäischen Anbieter von E-Health-Lösungen zu entwickeln, bleibt eine große Herausforderung. Wir stellen uns dieser Herausforderungen und danken Ihnen, sehr verehrte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen.

Herzlichst

Dr. Ingo Behrendt
Vorstandsvorsitzender



Zwischenlagebericht

Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Der Konzernumsatz der NEXUS-Gruppe stieg in den ersten sechs Monaten des Jahres 2016 von TEUR 47.051 auf TEUR 51.804 (+10,1 %).

Damit konnte im ersten Halbjahr 2016 die nachhaltig gute Umsatzentwicklung der NEXUS-Gruppe der letzten Jahre fortgesetzt werden. Im Segment Healthcare Software stieg der Umsatz von TEUR 43.454 auf TEUR 47.742 (+9,9 %) an. Im Bereich Healthcare Service konnte ein Umsatzwachstum von +12,9 % (6M-2016: TEUR 4.062; 6M-2015: TEUR 3.597) erzielt werden. Grund für den starken Anstieg sind die neuen „Managed Service Verträge“, die in diesem Segment verbucht werden.

Auch innerhalb der Landesorganisationen ergibt sich ein homogenes Bild. In Deutschland konnten wir den Umsatz um 10,0 % auf TEUR 25.598 (6M-2015: TEUR 23.264) erhöhen. Im internationalen Geschäft haben wir im ersten Halbjahr 2016 einen Umsatz von TEUR 26.206 nach TEUR 23.787 erzielt (+10,2 %). Deutlich war der Umsatzanstieg in den Niederlanden (+26,6 %) und in der Schweiz (+7,2 %). Die NEXUS Nederland hatten wir im letzten Jahr erst ab Februar konsolidiert.

Umsatzeffekte aus Währungskursschwankungen waren nur zum Schweizer Franken signifikant. Hier ist ein Umsatzeffekt in Höhe von TEUR 72 angefallen. Der Durchschnittskurs des Schweizer Franken lag zum 30.06.2016 mit SFR 1,10 oberhalb vom Durchschnittskurs am 31.12.2015 (SFR 1,09). Die Sondererträge aus Währungskursgewinnen lagen im ersten Halbjahr mit TEUR 5 deutlich unter den Vorjahreswerten (6M-2015: TEUR 597)

Das Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) hat sich ebenfalls positiv entwickelt. Hier wurden im ersten Halbjahr 2016 TEUR 4.948 erzielt und somit eine Steigerung von 15,5 % gegenüber dem Vorjahr (6M-2015: TEUR 4.284). Beim EBITA haben wir einen Wert von TEUR 8.788 erreicht und lagen damit um 5,9 % über dem Vorjahreswert (6M-2015: TEUR 8.295). Das EBITDA liegt bei TEUR 9.472 und erreichte damit einen Anstieg zum ersten Halbjahr des Vorjahres (6M-2015: TEUR 8.923) von 6,2 %.

Noch deutlicher entwickelte sich der Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit. Mit einem Anstieg um 34,3 % auf TEUR 14.672 lag der Cash-Flow um TEUR 3.748 über dem bereits hohen Vorjahreswert (6M-2015: TEUR 10.924). Grund dafür sind das gestiegene Geschäftsvolumen und das aktive Forderungsmanagement.

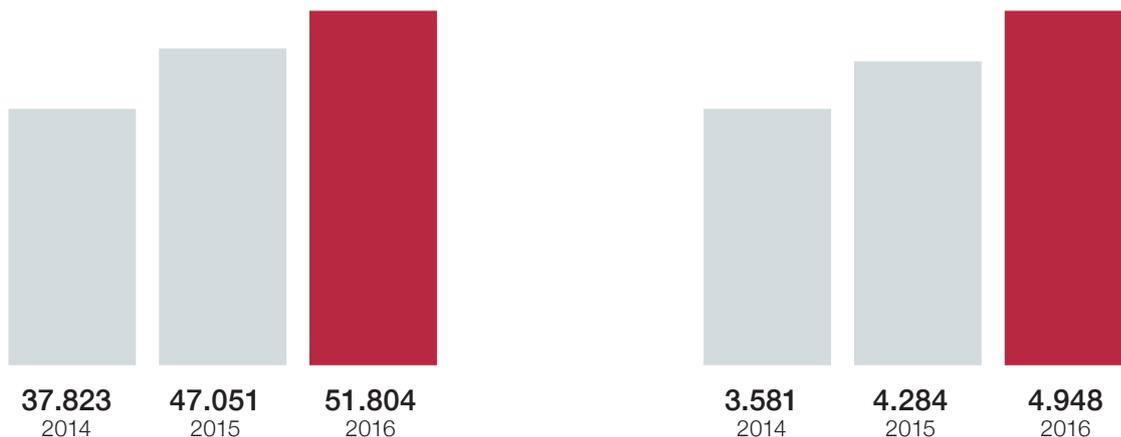
Der Konzernüberschuss beträgt für das erste Halbjahr 2016 TEUR 4.519 nach TEUR 4.395 (6M-2015) und hat sich damit um 2,8 % erhöht. Das Ergebnis pro Aktie betrug EUR 0,28 (6M-2015: EUR 0,28). Im Vorjahr gab es Sonderfaktoren in der Steuerberechnung (Aktivierung latenter Steuern), die zu einem Steuerertrag von TEUR 46 geführt haben. In diesem Jahr sind die Effekte nicht mehr zu bilanzieren, so dass ein Steueraufwand von TEUR 395 in das Halbjahresergebnis einfließt.

Die liquiden Mittel inklusive der Wertpapiere lagen am 30.06.2016 bei TEUR 27.320 (31.12.2015: TEUR 20.943).

Investitionen in materielle und immaterielle Vermögenswerte sind im ersten Halbjahr 2016 in Höhe von TEUR 4.895 getätigt worden (6M-2015: TEUR 4.069). Darin sind auch Investitionen für den neuen Standort der NEXUS-Zentrale in Donaueschingen enthalten. Der Einzug in den neuen Firmensitz erfolgte im Juli 2016.

Konzernumsatz (6 Monate) in TEUR
+10,1 % im Vergleich zum Vorjahr

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (6 Monate) in TEUR
+15,5 % im Vergleich zum Vorjahr



Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem 31.12.2015 von TEUR 129.691 auf TEUR 141.955. Es bestehen keine wesentlichen Bankverbindlichkeiten. Immaterielle Vermögenswerte, Firmenwerte und saldierte latente Steuern addieren sich insgesamt zu TEUR 74.692 nach TEUR 74.138 (31.12.2015). Forderungen gegenüber Kunden sind im Vergleich zum 31.12.2015 von TEUR 20.411 auf TEUR 22.790 gestiegen.

Mitarbeiter

Am 30.06.2016 hat die NEXUS-Gruppe in Summe 850 Mitarbeiter (30.06.2015: 807 Mitarbeiter) beschäftigt. Dabei sind 766 Mitarbeiter (30.06.2015: 752) im Bereich Healthcare Software beschäftigt. Der Bereich Healthcare Service beschäftigte 84 Mitarbeiter (30.06.2015: 55).

Finanz-Highlights 1. Halbjahr - 2016

- + 10,1 % Umsatzplus im ersten Halbjahr 2016 von TEUR 47.051 (6M-2015) auf TEUR 51.804
- + 15,5 % Anstieg des EBIT von TEUR 4.284 (6M-2015) auf TEUR 4.948
- + 34,4 % Anstieg im operativen Cash Flow: TEUR 14.672 nach TEUR 10.924
- + 6,4 Mio. € Anstieg an liquiden Mitteln auf TEUR 27.320 (31.12.2015: TEUR 20.943).

Hauptversammlung und Dividende

Auf der Hauptversammlung der NEXUS AG am 13.05.2016 in Stuttgart hat der Vorstand und Aufsichtsrat vorgeschlagen eine, im Vergleich zum Vorjahr, um 1 Cent höhere Dividende von 0,14 EUR aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2015 an die Aktionäre zu bezahlen. Der Vorschlag wurde mit der erforderlichen Mehrheit angenommen. Somit erfolgte eine Ausschüttung von insgesamt TEUR 2.202.

Umsatz nach Sparten

	01.01. - 30.06.2016	01.01. - 30.06.2015	Veränderung	01.04. - 30.06.2016	01.04. - 30.06.2015	Veränderung
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR	%
Healthcare Software	47.742	43.454	9,9	23.407	22.295	5,0
Healthcare Service	4.062	3.597	12,9	2.284	1.989	14,8
Gesamt	51.804	47.051	10,1	25.691	24.284	5,8

Umsatz nach Regionen

	01.01. - 30.06.2016	01.01. - 30.06.2015	Veränderung	01.04. - 30.06.2016	01.04. - 30.06.2015	Veränderung
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR	%
Deutschland	25.598	23.264	10,0	12.843	12.249	4,8
Schweiz	13.704	12.788	7,2	6.607	6.187	6,8
Niederlande	8.576	6.776	26,6	4.303	3.769	14,2
Frankreich	2.772	2.710	2,3	1.448	1.420	2,0
Österreich	545	934	-41,6	155	361	-57,1
Andere Regionen	609	579	5,2	335	298	12,4
Gesamt	51.804	47.051	10,1	25.691	24.284	5,8

Ereignis nach dem Bilanzstichtag

Die NEXUS AG hat am 26. Juli 2016 90 % der Anteile an der SISinf, S.L., Sabadell, Spanien, erworben.

A hand is shown pointing upwards towards a glowing digital interface. The interface features concentric circles and a magnifying glass icon, symbolizing focus and search. The background is a dark blue grid of lines.

Die wesentlichen Informationen auf einen Blick.

Sie sehen auf dem Bildschirm immer genau die Informationen, die Sie im Augenblick benötigen. Bei der Aufnahme, der Diagnose oder Verordnung, bei der Behandlung oder der Pflegeplanung. NEXUS / KIS.ng zeigt Ihnen die relevanten Informationen. So behalten Sie immer den Blick für das Wesentliche.

NEXUS Unternehmensinformationen und Ausblick

Chancen- und Risikobericht

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der Entwicklung des NEXUS-Konzerns verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht zum 31.12.2015. Inzwischen haben sich keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

Ausblick: Mutig bleiben

Das erste Halbjahr 2016 hat die ungebrochen positive Entwicklung der letzten Jahre erneut bestätigt. Der Umsatz stieg um rund 10 %, das Ergebnis vor Steuern und Zinsen um rund 16 % und der operativen Cash Flow sprang um 34 % auf rund 15 Mio. €.

Mehr noch: Wir haben nach dem starken und aktiven Jahr 2015 uns auch in 2016 eine ganze Reihe von neuen Zielen und Maßnahmen vorgenommen und deren Umsetzung bislang gezielt verfolgt. Dazu gehört neben dem „Launch“ unseres NEXT / NEXUS-Programms im Mai auch die weitere Internationalisierung, die wir mit dem Erwerb einer spanischen Gesellschaft vorangetrieben haben. Unserer Positionierung als innovatives europäisches E-Health-Unternehmen, das durch den Austausch von Produkten, Wissen und Technologien zwischen den europäischen Ländern Wachstumsimpulse realisiert, bestätigen wir mit diesen Maßnahmen.

Dabei wird deutlich, dass NEXUS auf vielen Produktfeldern und in vielen Regionen gleichzeitig agiert und die Leistungsfähigkeit der Organisation herausgefordert wird. Hier liegen erhebliche Risiken. Wir werden jedoch auch weiterhin mutig bleiben müssen, um unsere außergewöhnliche Entwicklung fortsetzen zu können.

Directors Holdings

Die Directors Holdings von Aufsichtsrat und Vorstand stellen sich im Vergleich zum Vorjahr am 30.06.2016 wie folgt dar: siehe Tabelle.

Aufsichtsrat	Anzahl gehaltener Aktien	Anzahl Optionen
Dr. jur. Hans-Joachim König	89.900 Vorjahr (89.900)	0 Vorjahr (0)
Prof. Dr. Alexander Pocsay	121.500 Vorjahr (121.500)	0 Vorjahr (0)
Prof. Dr. Ulrich Krystek	0 Vorjahr (0)	0 Vorjahr (0)
Wolfgang Dörflinger	0 Vorjahr (0)	0 Vorjahr (0)
Gerald Glasauer	0 Vorjahr (-)	0 Vorjahr (-)
Prof. Dr. med Felicia M. Rosenthal	315 Vorjahr (-)	0 Vorjahr (-)

Vorstand	Anzahl gehaltener Aktien	Anzahl Optionen
Dr. Ingo Behrendt	111.900 Vorjahr (112.000)	0 Vorjahr (0)
Ralf Heilig	137.650 Vorjahr (135.350)	0 Vorjahr (0)
Edgar Kuner	250.351 Vorjahr (248.051)	0 Vorjahr (0)

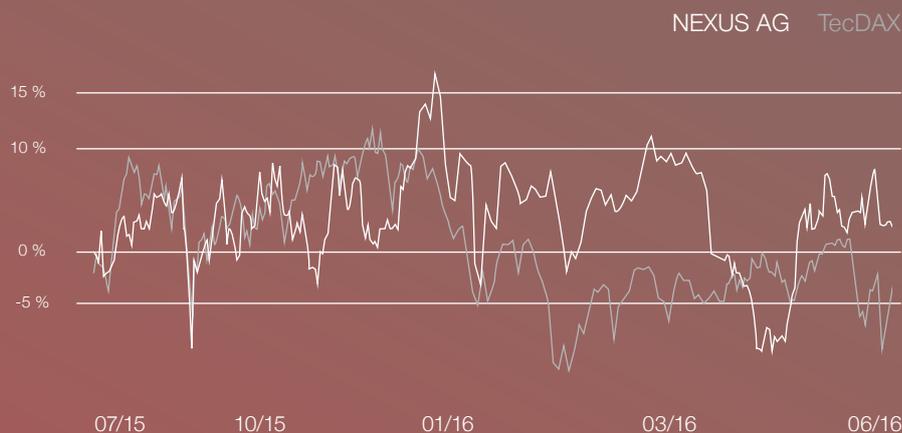
Börse-, Event- und Finanzdaten

Investor Relations

Die aktive Kommunikation mit unseren Aktionären, potenziellen Investoren, Analysten und dem Finanzmarkt bildet den Schwerpunkt unserer Investor Relations-Aktivitäten. Wir informieren alle Marktteilnehmer kontinuierlich, zeitnah und umfänglich über Presse- und Ad-hoc-Mitteilungen sowie die pflichtmäßigen Finanzberichte zu den Quartalen, dem Halb- und dem Geschäftsjahr.

Darüber hinaus pflegen wir den intensiven Dialog mit institutionellen Investoren und Finanzanalysten mittels Telefonkonferenzen, One-on-One-Gesprächen und auf Roadshows. Unser Investor Relations-Team steht Ihnen selbstverständlich als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Aktienkurse Frankfurter Wertpapierbörse (1-Jahresbetrachtung)



Börsen-Highlights (Schlusskurse XETRA)

- + Erstnotierung am
04.01.2016: 18,72 €
- + Höchstkurs am
05.01.2016: 19,01 €
- + Börsenkurs zum
30.06.2016: 17,10 €
- + Börsenkapitalisierung am
30.06.2016: 269,1 Mio. €

27/09 - 28/09/2016
INUG-Jahrestagung, Berlin

02/10 - 04/10/2016
DGSV Kongress Fulda

07/10 - 09/10/2016
Deutsche Pathologietage, Berlin

14/10 - 16/10/2016
KTQ-Forum, Berlin

25/10 - 28/10/2016
IFAS, Zürich

26/10 - 27/10/2016
ConSozial, Nürnberg

30/11 - 02/12/2016
DIVI-Kongress, Hamburg

16/08/2016
Halbjahresbericht 2016

08/11/2016
Quartalsbericht Q3-2016

21/11 - 23/11/2016
Deutsches Eigenkapitalforum,
Frankfurt

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01. bis 30.06.2016 und 2015

	01.01.- 30.06.2016	01.01.- 30.06.2015	01.04.- 30.06.2016	01.04.- 30.06.2015
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	51.804	47.051	25.691	24.284
Aktivierte Entwicklungsleistungen	2.642	2.397	1.151	1.081
Sonstige betriebliche Erträge	649	1.362	297	401
Materialaufwand einschließlich bezogene Leistungen	7.271	7.196	3.565	3.461
Personalaufwand	30.648	27.754	15.674	14.175
Abschreibungen	4.524	4.639	2.276	2.434
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.704	6.936	3.266	3.537
Betriebsergebnis	4.948	4.284	2.359	2.158
Finanzerträge	56	78	2	57
Finanzaufwendungen	90	12	17	3
Ergebnis vor Ertragsteuern	4.914	4.350	2.344	2.212
Ertragsteuern	395	-46	177	-97
Konzernjahresüberschuss	4.519	4.395	2.167	2.308
Vom Konzernjahresüberschuss entfallen auf:				
• Aktionäre der NEXUS AG	4.342	4.427	2.077	2.300
• Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	177	-32	89	8
Konzernjahresüberschuss je Aktie in EUR				
Gewogener Durchschnitt (unverwässert / verwässert) der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd.)	15.718 / 15.761	15.533 / 15.577	15.718 / 15.761	15.533 / 15.577
Unverwässert / Verwässert	0,28 / 0,28	0,28 / 0,28	0,14 / 0,14	0,14 / 0,14

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für die Zeit vom 01.01. bis 30.06.2016 und 2015

	01.01.- 30.06.2016	01.01.- 30.06.2015	01.04.- 30.06.2016	01.04.- 30.06.2015
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Konzernüberschuss	4.519	4.395	2.166	2.308
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	-50	-674	-82	-25
Steuereffekt	39	96	32	3
Währungsumrechnungsdifferenzen	40	2.485	118	-3
Sonstiges Gesamtergebnis	29	1.907	68	-25
Gesamtergebnis der Periode	4.548	6.302	2.234	2.283
Vom Gesamtergebnis der Periode entfallen auf:				
• Aktionäre der NEXUS AG	4.371	6.334	2.145	2.275
• Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	177	-32	89	8

Konzernbilanz

zum 30.06.2016 und 31.12.2015

Aktiva	30.06.2016	31.12.2015
	TEUR	TEUR
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwerte	40.241	39.126
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	35.135	36.000
Sachanlagen	5.851	4.901
Anteile an at Equity bewerteten Unternehmen	31	31
Aktive latente Steuern	4.239	4.123
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	295	297
Summe langfristige Vermögenswerte	85.792	84.478
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	881	706
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	22.790	20.411
Ertragssteuerforderungen	1.012	702
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	3.532	2.126
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	628	325
Kurzfristige Finanzanlagen	2.672	2.744
Barmittel und Bankguthaben	24.648	18.199
Summe kurzfristige Vermögenswerte	56.163	45.213
Bilanzsumme	141.955	129.691

Passiva	30.06.2016	31.12.2015
	TEUR	TEUR
Kapital und Rücklagen		
Gezeichnetes Kapital	15.736	15.736
Kapitalrücklage	34.183	34.044
Gewinnvortrag	43.450	37.034
Konzernjahresüberschuss	4.342	7.583
Kumuliertes übriges Konzernergebnis	-6.048	-5.042
Eigene Anteile	-36	-37
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	91.627	89.318
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	-73	-258
Summe Eigenkapital	91.554	89.060
Langfristige Schulden		
Pensionsverpflichtungen	10.973	10.815
Passive latente Steuern	4.923	5.111
Sonstige finanzielle Schulden	1.209	1.206
Summe langfristige Schulden	17.105	17.132
Kurzfristige Schulden		
Rückstellungen	1.417	938
Finanzverbindlichkeiten	0	14
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.207	4.795
Ertragssteuerverbindlichkeiten	1.776	2.414
Erlösabgrenzung	13.684	3.185
Sonstige nicht-finanzielle Schulden	7.754	8.805
Sonstige finanzielle Schulden	4.458	3.348
Summe kurzfristige Schulden	33.296	23.499
Bilanzsumme	141.955	129.691

Konzernkapitalflussrechnung

für die Zeit vom 01.01. bis 30.06.2016 und 2015

	2016	2015
	TEUR	TEUR
1. Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit		
Konzernjahresergebnis vor Ertragsteuern	4.914	4.350
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Finanzanlagen	4.524	4.639
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	859	0
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte	-175	-208
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Anlagen- und Wertpapierabgängen	143	0
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen und sonstige Vermögenswerte aus laufender Geschäftstätigkeit	-3.851	1.580
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen soweit nicht im sonstigen Ergebnis erfasst	453	-143
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus laufender Geschäftstätigkeit	8.021	999
Gezahlte Zinsen (-)	-90	-12
Erhaltene Zinsen (+)	60	44
Gezahlte Ertragsteuern (-)	-315	-534
Erhaltene Ertragsteuern (+)	129	209
	14.672	10.924
2. Cash Flow aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen (-) für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-4.895	-4.069
Auszahlungen (-) für den Erwerb von konsolidierten Unternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel	-1.109	-13.995
Einzahlungen (+) aus dem Abgang von kurzfristigen Finanzanlagen	0	6.000
	-6.004	-12.064
3. Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen (+) durch Ausgabe neuer Aktien im Rahmen einer Kapitalerhöhung	0	8.597
Auszahlungen (-) von Dividenden	-2.202	-1.961
Auszahlungen (-) für den Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen für bereits konsolidierte Unternehmen	0	-3.087
Einzahlungen (+) aus dem Verkauf eigener Anteile	9	52
	-2.193	3.601
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus 1 + 2 + 3)	6.475	2.461
Wechselkursbedingte Veränderungen des Bestands an Finanzmitteln	-12	1.743
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	18.185	13.107
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	24.648	17.311
Zusammensetzung des Finanzmittelbestands		
Liquide Mittel	24.648	17.311
	24.648	17.311

Konzerneigenkapital- veränderungsrechnung

zum 30.06.2016 und 30.06.2015

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Eigenkapitaldifferenz aus der Währungsumrechnung	Rücklage für Pensionen	Gewinnvortrag	Jahresüberschuss / -fehlbetrag	Eigene Anteile	Auf die Anteilseigner des MU entfallendes EK	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Gesamtsumme Eigenkapital	Genehmigtes Kapital
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Konzerneigenkapital zum 01.01.2015	15.105	25.980	897	-3.971	30.705	8.279	-280	76.715	-903	75.812	6.353
Einstellung des Konzernjahresüberschusses 2014 in den Konzerngewinnvortrag					8.279	-8.279		0		0	
Finanzmathematische Gewinne und Verluste				-673				-673		-673	
Im sonstigen Ergebnis erfasste latente Steuern				96				96		96	
Währungsdifferenz			2.485		11			2.496	-41	2.455	
Sonstiges Ergebnis nach Steuern 30.06.2015	0	0	2.485	-577	8.290	-8.279	0	1.919	-41	1.878	0
Konzernüberschuss 1. HJ 2015						4.427		4.427	-32	4.395	
Gesamtergebnis der Periode	0	0	2.485	-577	8.290	-3.852	0	6.346	-73	6.273	0
Dividendenausschüttung					-1.961			-1.961		-1.961	
Kauf / Verkauf eigener Anteile		45					7	52		52	
Kapitalerhöhung	631	7.966						8.597		8.597	-631
Veränderung in der Kapitalrücklage und den Eigenen Anteilen		18						18		18	
Konzerneigenkapital zum 30.06.2015	15.736	34.009	3.382	-4.548	37.034	4.427	-273	89.767	-976	88.791	5.722
Konzerneigenkapital zum 01.01.2016	15.736	34.044	2.585	-7.627	37.034	7.583	-37	89.318	-258	89.060	5.722
Einstellung des Konzernjahresüberschusses 2015 in den Konzernverlustvortrag					7.583	-7.583		0		0	
Währungsdifferenzen			-995	-11	1.035			29	8	37	
Sonstiges Ergebnis nach Steuern 30.06.2016	0	0	-995	-11	8.618	-7.583	0	29	8	37	0
Konzernüberschuss 1. HJ 2016						4.342		4.342	177	4.519	
Gesamtergebnis der Periode	0	0	-995	-11	8.618	-3.241	0	4.371	185	4.556	0
Dividendenausschüttung					-2.202			-2.202		-2.202	
Kauf / Verkauf eigener Anteile		8					1	9		9	
Aktienbasierte Vergütung		131						131		131	
Konzerneigenkapital zum 30.06.2016	15.736	34.183	1.590	-7.638	43.450	4.342	-36	91.627	-73	91.554	5.722

Anhang

zum Konzernzwischenabschluss

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der vorliegende Zwischenbericht der NEXUS-Gruppe zum 30. Juni 2016 wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Die Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) wurden dabei beachtet.

Im Zwischenabschluss zum 30. Juni 2016 wurden die Vorschriften des IAS 34 eingehalten. Es handelt sich hierbei um einen verkürzten Abschluss, der nicht alle Angaben eines IFRS-Konzernabschlusses enthält, so dass dieser Abschluss in Verbindung mit dem Anhang des Konzernabschlusses 2015 zu lesen ist. Es wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2015 angewandt.

Der Bericht ist nicht geprüft.

Der Jahresabschluss 2015 und der Zwischenbericht zum 30.06.2016 können auf der Internetseite www.nexus-ag.de eingesehen werden.

2. Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss einbezogen sind neben der NEXUS AG als Mutterunternehmen alle operativ tätigen in- und ausländischen Tochterunternehmen, bei denen die NEXUS AG unmittelbar oder mittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt.

Drei assoziierte Unternehmen wurden nach der Equity-Methode bilanziert.

Auflistung der konsolidierten Tochter-, und assoziierten Unternehmen		30.06.2016	31.12.2015
	Land	Anteil am Kapital in %	Anteil am Kapital in %
Vollkonsolidierung			
NEXUS Digitale Dokumentationssysteme Projektentwicklungsges.m.b.H., Wien	Österreich	100,00	100,00
NEXUS / Deutschland GmbH (vormals: nexus/is), Villingen-Schwenningen ¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS . IT GmbH SÜDOST, Singen Hohentwiel	Deutschland	50,20	50,20
nexus/cms GmbH (vormals: NEXUS . IT GmbH NORD), Villingen-Schwenningen ¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS Medizinsoftware und Systeme AG, Altishofen	Schweiz	99,98	99,98
syseca informatik ag, Luzern	Schweiz	100,00	100,00
NEXUS/INOVIT GmbH, Ismaning	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS/CIS GmbH, Singen Hohentwiel	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS/DIS GmbH, Frankfurt am Main ¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS Schweiz GmbH, Schwerzenbach ²⁾	Schweiz	100,00	100,00
NEXUS/QM GmbH, Ismaning ¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / REHA GmbH, Villingen-Schwenningen	Deutschland	100,00	100,00
Flexreport AG, Wallisellen	Schweiz	100,00	100,00
NEXUS/CSO GmbH, Villingen-Schwenningen ¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
VEGA Software GmbH, Aachen	Deutschland	60,00	60,00
Domis Consulting AG, Altishofen	Schweiz	100,00	100,00
Synergetics AG, Altishofen ³⁾	Schweiz	60,00	60,00
NEXUS / OPTIM S.A.S, Grenoble	Frankreich	100,00	100,00
E&L medical systems GmbH, Erlangen ¹⁾	Deutschland	100,00	100,00

Auflistung der konsolidierten Tochter-, und assoziierten Unternehmen	30.06.2016		31.12.2015	
	Land	Anteil am Kapital in %	Anteil am Kapital in %	Anteil am Kapital in %
Vollkonsolidierung				
ASS.TEC Beratungsgesellschaft für Anwendungen, Systeme, Strategien und Technologien mbH, Villingen-Schwenningen	Deutschland	100,00	100,00	100,00
proLohn GmbH, Singen	Deutschland	51,00	51,00	51,00
Marabu EDV-Beratung und -Service GmbH, Berlin ⁴⁾	Deutschland	100,00	100,00	100,00
CS3I S.A.S., Creuzier-le-Neuf ⁵⁾	Frankreich	100,00	100,00	100,00
NEXUS Nederland B.V., Nieuwegein	Niederlande	100,00	100,00	100,00
nexus / switspot GmbH, Neckarsulm	Deutschland	90,00	-	-
Equity-Konsolidierung				
G.I.T.S. Gesundheitswesen IT-Service GmbH Fürstenfeldbruck, Fürstenfeldbruck	Deutschland	49,00	49,00	49,00
Medidata GmbH, Berlin	Deutschland	0	25,00	25,00
Palladium-med GmbH, Berlin	Deutschland	20,00	20,00	20,00

1) Inanspruchnahme der Befreiungsvorschrift nach § 264 Abs. 3 HGB.

2) Die Anteile werden indirekt über die NEXUS Medizinsoftware und Systeme AG, Altshofen gehalten.

3) Die Anteile werden indirekt über die Domis Consulting AG, Altshofen gehalten.

4) Gesellschaftsrechtlicher Anteil beträgt nur 95,5 %. Über die restlichen 4,5 % besteht ein Optionsvertrag.

5) Die Anteile werden indirekt über die NEXUS / OPTIM S.A.S., Grenoble, gehalten.

3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögenswerte

Forderungen	30.06.2016		31.12.2015		30.06.2015	
	kurzfristig (< 1 Jahr)	langfristig (> 1 Jahr)	kurzfristig (< 1 Jahr)	langfristig (> 1 Jahr)	kurzfristig (< 1 Jahr)	langfristig (> 1 Jahr)
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22.741	0	20.359	0	22.246	0
Forderungen gegen at Equity bewertete Unternehmen	5	0	4	0	18	0
Sonstige Forderungen	44	0	48	0	204	0
Summe Forderungen	22.790	0	20.411	0	22.468	0
Sonstige finanzielle Vermögenswerte						
• Aus Zinsen	1	0	2	0	4	0
• Aus Darlehen an Mitarbeiter und Dritte	32	0	22	0	19	0
• Aus Sonstige	595	295	301	297	516	236
Summe sonstige finanzielle Vermögenswerte	628	295	325	297	539	236
Ertragsteueransprüche	1.012	0	702	0	1.198	0

Die sonstigen Vermögenswerte sind nicht verzinslich und haben in der Regel eine Fälligkeit von 30 bis 360 Tagen. Die Darlehen an Dritte werden mit 3,5 % und 5 % verzinst und sind in der Regel abgesichert. Forderungen und Leistungen sind nicht verzinslich und haben in der Regel eine Fälligkeit von 30 bis 90 Tagen.

Zum 30.06.2016 waren Forderungen und Leistungen in Höhe von TEUR 1.895 (30.06.2015: TEUR 1.094) wertgemindert. Die Entwicklung des Wertberichtigungskontos stellt sich wie folgt dar:

Entwicklung der Einzelwertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30.06.2016	31.12.2015	30.06.2015
	TEUR	TEUR	TEUR
Stand 1. Januar	1.796	1.402	1.402
Aufwandswirksame Zuführungen	181	648	57
Verbrauch	-36	-114	-105
Auflösung	-46	-140	-260
Stand am Ende der Periode	1.895	1.796	1.094

4. Wertpapiere

	30.06.2016		31.12.2015		30.06.2015	
	Anschaffungskosten	Kurswert	Anschaffungskosten	Kurswert	Anschaffungskosten	Kurswert
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Geldmarktanleihe	2.014	1.672	2.014	1.744	2.014	1.823
Fondsanteile	0	0	0	0	719	395
Summe	2.014	1.672	2.014	1.744	2.733	2.218

5. Verbindlichkeiten

	30.06.2016		31.12.2015		30.06.2015	
	kurzfristig (< 1 Jahr)	langfristig (> 1 Jahr)	kurzfristig (< 1 Jahr)	langfristig (> 1 Jahr)	kurzfristig (< 1 Jahr)	langfristig (> 1 Jahr)
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Finanzverbindlichkeiten	0	0	14	0	15	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.207	0	4.795	0	4.425	0
Ertragssteuerverbindlichkeiten	1.776	0	2.414	0	1.722	0
Erlösabgrenzung	13.684	0	3.185	0	14.180	0
Sonstige nicht finanzielle Schulden	7.754	0	8.805	0	5.610	0
• Erhaltene Anzahlungen	5.697	0	6.679	0	2.663	0
• Sonstige Steuern	2.057	0	2.126	0	2.947	0
Sonstige finanzielle Schulden	4.458	1.209	3.348	1.206	3.952	1.270
• Aus Verpflichtungen für Gehaltsverbindlichkeiten	1.755	0	1.267	0	2.014	0
• Sonstige	2.703	1.209	2.081	1.206	1.938	1.270
Summe	31.879	1.209	22.561	1.206	29.904	1.270

Konditionen der oben aufgeführten finanziellen Schulden:

- + Die Verrechnung von Anzahlungen auf Bestellungen erfolgt durchschnittlich nach zwölf Monaten.
- + Schulden aus Lieferungen und Leistungen sind nicht verzinslich und haben in der Regel eine Fälligkeit von 30 Tagen.

6. Segmentberichterstattung

Berichterstattung nach Geschäftssegmenten zum 30.06.	Healthcare Software		Healthcare Service		Konsolidierung		Konzern	
	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsätze mit Dritten	47.742	43.454	4.062	3.597			51.804	47.051
• Dienstleistungen	36.550	33.552	3.826	3.002			40.376	36.554
• Lizenzen	9.060	7.668	148	288			9.208	7.956
• Lieferungen	2.132	2.234	88	307			2.220	2.541
Umsätze zwischen den Segmenten	47	0	1.251	850	-1.298	-850	0	0
Segmentumsätze	47.790	43.454	5.312	4.447	-1.298	-850	51.804	47.051
Betriebliches Segmentergebnis	4.537	3.778	411	506			4.948	4.284
Segmentvermögen	104.124	105.001	4.908	3.416			109.032	108.417

Segmentierung nach Geschäftsbereichen

Für Zwecke der Unternehmenssteuerung ist der Konzern nach Produkten und Dienstleistungen in Geschäftseinheiten organisiert und verfügt über folgende berichtspflichtige Geschäftssegmente:

Healthcare Software

In den Bereichen NEXUS / CIS, NEXUS / CSO, NEXUS / DIS, NEXUS / HOSPIS, NEXUS / HEIM und Domis (beide Schweiz), NEXUS / OPTIM und CS3I (beide Frankreich) sowie NEXUS Nederland werden Softwarelösungen für das Gesundheitswesen im administrativen und im medizinischen Bereich entwickelt und vertrieben. Für den medizinischen Bereich bietet NEXUS mit dem Kernprodukt NEXUS / KIS ein Klinik-Informationssystem (KIS) an. Für psychiatrische Häuser wird das Pendant hierzu mit dem Produkt NEXUS / PSYCHIATRIE angeboten, für Rehabilitationseinrichtungen NEXUS / REHA. Für den Schweizer Markt bieten wir mit der Produktfamilie NEXUS / HOSPIS sämtliche Applikationen der Verwaltung an. Für den niederländischen Markt bieten wir unter dem Markennamen xCare das gleiche Applikationsspektrum an.

Für die Fachabteilungen stehen hochspezialisierte Lösungen (NEXUS / DIS) für die Sterilisation, die Radiologie, die Frauenheilkunde einschließlich Geburtshilfe und Pathologie sowie Zytologie zur Verfügung. Auch das führende System zur QM-Zertifizierung nach allen gängigen Verfahren (NEXUS / ZERT) wird diesem Bereich zugeordnet. Außerdem hat NEXUS mit dem Produkt NEXUS / CURATOR das Portfolio für Qualitätsmanagement-Software erweitert. Mit der Produktgruppe von E&L medical systems GmbH, Erlangen werden alle weiteren bestehenden Abteilungen, wie z. B. die Endoskopie, Kardiologie und Onkologie bedient.

Healthcare Service

Der Bereich Healthcare Service umfasst Dienstleistungen, die von den NEXUS . IT GmbH SÜDOST, nexus/cms GmbH, ASS.TEC GmbH, proLohn GmbH und nexus / switspot GmbH erbracht werden. Dazu zählen beratende Tätigkeiten für Krankenhaus-IT-Abteilungen, Prozessberatung, SAP-Einführung, SAP-HR-Beratung sowie die Konfiguration von Netzwerk-, Intranet- und Internet-Lösungen, Sicherheitskonzepten und das Management von IT-Leistungen.

Die NEXUS-Gruppe wird aufgrund der Chancen- und Risikenstruktur vorrangig nach Geschäftsbereichen gesteuert, demnach stellt die Gliederung nach Geschäftsbereichen die primäre Segmentierungsebene dar. Transaktionen zwischen den Segmenten werden im Wesentlichen zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten belastet.

7. Saisonale Einflüsse auf die Geschäftstätigkeit

Im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit der NEXUS-Gruppe ergeben sich saisonale Effekte aufgrund der Vereinnahmung von Wartungserlösen im ersten Quartal des Geschäftsjahres (Abgrenzung der Ergebniseinflüsse der entsprechenden Zahlungseingänge erfolgt über das Geschäftsjahr) sowie der deutlich höheren Nachfrage und Projektabrechnungen im vierten Quartal des Geschäftsjahres.

Erklärung gemäß § 37y Nr. 1 WpHG

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr vermittelt wird.

Villingen-Schwenningen, den 16. August 2016

NEXUS AG
Der Vorstand

nexus/ag

NEXUS AG, Auf der Steig 6, D-78052 Villingen-Schwenningen
Telefon +49 771 22960-0, Fax +49 771 22960-999
www.nexus-ag.de, info@nexus-ag.de